LAGERHAUS VÖCKLABRUCK

Lagerhausgenossenschaft Vöcklabruck eGen
4871 Redl-Zipf, Langwies 25
Tel.: +43 (0) 7682/6681-0, Fax: +43 (0) 7682/6681-192
office@voecklabruck.rlh.at
www.lagerhaus-voecklabruck.at

Ich beantrage eine Lagerhaus

☐ **Kundennummer** (für Lieferschein und Rechnung)

☐ **Tankkarte mit Vorteilsfunktion** (SEPA-Lastschrift-Mandat - Ausweiskopie)

☐ **Tankkartenaustausch** alte Tankkartennr. ☐

☐ **Vorteilskarte** (nur für Barzahlung!)

Titel ☐ Anrede ☐ Geb.: Datum ☐

Nachname ☐ Vorname ☐

Straße, Hausnummer ☐ PLZ ☐ Ort ☐

Telefon/Handynr. ☐ E-Mail ☐

Unterschrift

Bei Aktivierung der Tankkartenfunktion können Sie nach der Tankung einen Tankbeleg zur Kontrolle ausdrucken.
Standardmäßig wird für Privatpersonen auf die Zusendung einer Rechnung verzichtet. Die Abbuchung der Tankabrechnung erfolgt 14-tägig.
Die Rechnung wird bei Bekanntgabe einer E-Mail-Adresse automatisch elektronisch zugesendet.
☐ Ich wünsche die Rechnungzusendung per Email.
Die Vorteile der Lagerhaus|Vorteilskarte sind freiwillig und es kann kein Anspruch darauf behoben werden.
Dieses Vertragsverhältnis kann von beiden Seiten jederzeit gekündigt werden. Die Lagerhaus|Vorteilskarte ist völlig kostenlos und wird innerhalb von 20 Tagen zur Verfügung gestellt.

Informationen erwünscht über: (BITTE ANKREUZEN)

☐ Garten und Freizeit
☐ Bauen und Sanieren
☐ Agrar
☐ Auto und Tanken
☐ Heizen/Heizsysteme
☐ Landtechnik
☐ Heimwerken
☐ Arbeitsbekleidung

Durch die Bekanntgabe ihrer E-Mail-Adresse und Handynummer erhalten Sie exklusive Mitteilungen über Veranstaltungen, Preisvorteile, Aktionen und vieles mehr. Hiermit erkläre ich mich einverstanden, Informationen per E-Mail oder per Sms zu erhalten. Wenn die Informationen nicht mehr gewünscht werden, kann ich per Email an marketing@voecklabruck.rlh.at mit dem Hinweis „keine Informationen mehr" diese abbestellen. Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der übermittelten Informationen.

Lagerhaus-Geschäftsbedingungen (siehe Rückseite)

SEPA-Lastschrift-Mandat

Lagerhausgenossenschaft Vöcklabruck eGen
4871 Zipf, Langwies 25
Creditor-ID: AT44ZZZ00000011754

☑ Neuanlage bis auf Widerruf

	Zahlungspflichtiger
IBAN:	
BIC:	
Kundenummer:	
Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	
PLZ, Ort:	

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Lagerhausgen. Vöcklabruck, Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels SEPA Lastschriften einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ weisen wir unser Kreditinstitut an, die von Lagerhausgen. Vöcklabruck auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA Lastschriften einzulösen.

Ich kann/ Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datum, Ort: ☐ **Unterschrift** ☐

Kurzfassung
ALLGEMEINE VERKAUFS- und LIEFERBEDINGUNGEN
(Fassung Juli 2014)

Wird ein schriftlicher Auftrag von uns binnen 14 Tagen nicht schriftlich abgelehnt, gilt er als angenommen.

Hat der Verbraucher seine Vertragserklärung weder in den von uns für unsere geschäftlichen Zwecke dauernd benützten Räumen noch bei einem von uns dafür auf einer Messe oder einem Markt benützten Stand abgegeben, kann er von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag binnen 14 Tagen zurücktreten; die Frist beginnt mit der Ausfolgung einer Urkunde an den Verbraucher, die zumindest unseren Namen und unsere Anschrift sowie eine Information über das Rücktrittsrecht enthält - frühestens jedoch mit dem Zustandekommen des Vertrages. Wurde eine solche Urkunde nicht ausgefolgt, verlängert sich die Rücktrittsfrist um 12 Monate. Bei Kaufverträgen über Waren beginnt die Frist frühestens mit dem Tag, an dem der Verbraucher den Besitz an der Ware erhält. Die Erklärung des Rücktritts ist an keine Form gebunden. Es genügt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der Frist abgesendet wird. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware sind vom Verbraucher zu tragen. Das Rücktrittsrecht steht nicht zu, wenn er selbst die geschäftliche Verbindung angebahnt hat oder dem Zustandekommen des Vertrages keine Besprechungen zwischen den Beteiligten vorangegangen sind.

Der Verbraucher kann von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag weiters zurücktreten, wenn ohne seine Veranlassung und ohne, dass er dies bei den Vertragsverhandlungen wusste oder wissen musste, für seine Einwilligung maßgebliche Umstände, wie z.B. Zustimmung Dritter, Aussicht auf steuerliche Vorteile oder öffentliche Förderungen oder einen Kredit, die wir im Zuge der Vertragsverhandlungen als wahrscheinlich dargestellt haben, nicht oder nur in erheblich geringerem Ausmaß eintreten. Der Rücktritt kann binnen einer Woche erklärt werden, sobald für den Verbraucher erkennbar ist, dass die genannten Umstände nicht oder nur in erheblich geringerem Ausmaß eintreten.

Der Rücktritt bedarf in diesem Fall der Schriftform, wobei auch die Zurückstellung dieses Schriftstückes an uns oder unseren Beauftragten mit dem Vermerk genügt, dass der Verbraucher den Vertrag ablehnt. Absendung innerhalb der Frist genügt.

Ist Lieferung auf Abruf vereinbart, so gilt die Ware spätestens drei Monate ab Bestellung als abgerufen.

Reklamationen wegen angeblich nicht oder nicht vollständig erfolgter Lieferung sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt des Lieferscheines, schriftlich zu erheben. Hat der Kunde keinen Lieferschein erhalten, läuft die Frist ab Erhalt der Rechnung. Eine Verletzung dieser Verpflichtung verkürzt nicht das Recht des Kunden auf Gewährleistung, kann jedoch ein Mitverschulden begründen.

Treten zwischen Vertragsabschluss und Lieferung Kostenerhöhungen infolge von Umständen ein, die nicht von unserem Willen abhängen, so erhöhen sich die in Betracht kommenden Preise entsprechend **(gilt nicht für Verbrauchergeschäfte).**

Bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises behalten wir uns das Eigentumsrecht am Kaufgegenstand vor.

Bei Nichtkontokorrentverrechnung sind wir berechtigt, bei Zahlungsverzug eines Kunden, der Unternehmer ist, Zinsen und Zinseszinsen von jeweils 13 % p.a. bei vierteljährlicher Verrechnung zu beanspruchen, sofern nichts anderes vereinbart ist.

Kostenvoranschläge werden nur schriftlich erstellt. Nur schriftliche und entgeltliche Kostenvoranschläge sind verbindlich. Sofern aus verbindlichen Kostenvoranschlägen nichts anderes hervorgeht, sind wir an die darin enthaltenen Preisansätze einen Monat lang gebunden **(gilt nicht für Verbrauchergeschäfte).**

Der Gewährleistungsanspruch setzt bei Unternehmergeschäften voraus, dass der Kunde die aufgetretenen Mängel binnen angemessener Frist, längstens innerhalb von 14 Tagen ab Übergabe schriftlich unter genauer Beschreibung der Mängel angezeigt hat. Die Frist für die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen beträgt bei beweglichen Sachen 6 Monate, bei unbeweglichen Sachen 2 Jahre ab Übergabe. Wir sind zur Reparatur oder zum Austausch mangelhafter Ware innerhalb angemessener Frist berechtigt. Dadurch erlischt ein Anspruch auf Vertragsaufhebung oder Preisminderung.

Ein Rücktritt des Kunden vom Vertrag wegen Lieferverzuges kann nach erfolglosem Ablauf einer schriftlich gesetzten Nachfrist erfolgen. Für Verbraucher ist ein Rücktritt auch bei Verzug wegen höherer Gewalt und bei Verzug wegen leichter Fahrlässigkeit hinsichtlich Lieferungen und Leistungen, die nach Angaben des Kunden speziell herzustellen oder zu beschaffen sind, möglich, dies aber erst nach erfolglosem Ablauf einer Nachfrist von mindestens 4 Wochen.

Zahlungsverzug des Kunden berechtigt uns, nach Gewährung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zur Gänze oder zum Teil zurückzutreten. In solchen Fällen steht uns jedenfalls eine Abstandsgebühr von 10 % des Preises jener Lieferungen und Leistungen zu, hinsichtlich derer der Rücktritt erfolgt ist. Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadens bleibt vorbehalten.

Haftungs-, Auskunfts- oder Regressbegehren sind schriftlich an die Geschäftsführung zu richten.
Bei Verbrauchergeschäften ist unsere Haftung für leicht fahrlässig verursachte Schäden, ausgenommen Personenschäden, ausgeschlossen. In allen übrigen Fällen ist unsere Haftung auf Schäden beschränkt, die am Gegenstand der Lieferung selbst entstehen, soweit uns nicht Vorsatz oder grob fahrlässiges Verhalten nachgewiesen wird.

Der Kunde erteilt hiermit seine ausdrückliche Zustimmung, dass seine personenbezogenen Daten(Name, Anschrift, e-mail Adressen, Telefonverbindungen und Geburtsdatum), die im Rahmen dieser Geschäftsbeziehung bekannt sind oder künftig bekannt werden, für Zwecke der Kundenbetreuung und für Zwecke der unternehmensbezogenen Werbung verarbeitet und an eigene Beteiligungsgesellschaften der Lagerhaus-Genossenschaft, an die RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft (RWA AG), an andere mit der RWA AG in dauerhafter Geschäftsbeziehung stehende Lagerhaus-Genossenschaften und an Beteiligungsgesellschaften der RWA AG, wie ua. Garant-Tiernahrung GmbH, Lagerhaus Technik-Center GmbH & Co KG sowie an Adressenverlage und Direktwerbeunternehmen (nur als Dienstleister für eigene Werbeaktionen) und weiters zum Zwecke des Gläubigerschutzes an Kreditversicherungen, Kreditschutzverbände und Wirtschaftsauskunfteien übermittelt und überlassen werden. Auf Verlangen des Kunden wird ihm eine Liste dieser Unternehmen kostenlos zur Verfügung gestellt. Der Kunde kann seine Zustimmung zur Datenübertragung jederzeit schriftlich widerrufen. Dieser Widerruf hat keine Auswirkung auf das Grundgeschäft. Der Kunde ist verpflichtet, seine Aufnahme in eine Liste im Sinne des § 7 ECG („Robinsonliste") unverzüglich bekannt zu geben.

Der Kunde nimmt die in unseren Geschäftsräumen ausgehängten und auf unserer Homepage (www.lagerhaus.at) veröffentlichten Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die auf der Rückseite in Kurzfassung wiedergegeben sind, zustimmend zur Kenntnis.

Zuständig für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus einem Geschäft ergebenden Streitigkeiten ist ausschließlich das für unseren Sitz örtlich und sachlich zuständige Gericht **(gilt nicht für Verbrauchergeschäfte).** Vereinbart ist ausschließlich österreichisches Recht.

Bedienungsanleitung und Bedingungen für Tankkartenanlagen
LAGERHAUS | VÖCKLABRUCK

1. Personen unter 18 Jahren ist die Bedienung, sowie das Tanken an der Tankkartenanlage verboten. (Ausnahme: Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)
2. Motor abstellen und Fahrzeug gegen Abrollen sichern.
3. Bedienungsanweisungen sind unbedingt zu beachten
4. Folgen Sie den Anweisungen der Displayanzeige.
5. Sollte die Anlage mit automatischer Entstöranlage ausgestattet sein und auf Störung schalten (rote Lampe), ist die Karte zu entnehmen und nach ca. 1 Minute der Tankvorgang zu wiederholen.
6. Rauchen und Hantieren mit offenem Feuer ist im Tankstellenbereich strengstens untersagt, ebenso der Gebrauch von Mobiltelefonen während des Tankvorganges. Im Brandfalle oder bei Brandgefahr ist der im Tankstellenbereich bereitgehaltene Feuerlöscher zu benützen.
7. Tankkarten werden gegen Empfangsbescheinigung an den Tankkunden ausgehändigt.
8. Unbrauchbar gewordene oder verlorene Tankkarten sind der jeweiligen Lagerhausfiliale bekannt zugeben.
9. Die Lagerhausgenossenschaft ist berechtigt, die Bonität der Tankkunden zu prüfen.
10. Alle Folgen und Nachteile des Abhandenkommens der Tankkarte, ihre missbräuchliche Verwendung oder Fälschung trägt der Karteninhaber.
11. Die Lagerhausgenossenschaft ist berechtigt, die Tankkarte bei Missbrauch oder in jeglichen Fällen der Verletzung von Vertragsverpflichtungen einzuziehen oder zu sperren.
12. Die vorgeschriebenen Tankzeiten sind einzuhalten.
13. Die Lagerhausgenossenschaft ist berechtigt, Forderungen aus Treibstofflieferungen im Rahmen der Benützung der Tankkarte jederzeit abzurechnen und sofort fällig zu stellen.
14. Mit der Empfangsbestätigung für die Tankkarte bestätigt der Tankkunde den Empfang eines Exemplars dieser Bedienungsanleitung und deren Kenntnisnahme und Beachtung.
15. Zur Benutzung der Tankkartenanlage ist nur der angeführte Tankkunde oder ein ausdrücklich von ihm als Bevollmächtigter berechtigt. Gibt der Tankkunde die Tankkarte unter Vollmachtserteilung an Dritte weiter, so verpflichtet er sich, den Inhalt dieser Bedienungsanleitung und Geschäftsbedingungen dem Dritten zur Kenntnis zu bringen bzw. haftet er für alle Folgen des Zuwiderhandelns gegen diese Verpflichtung.
16. Die Lagerhausgenossenschaft behält sich die Festlegung und Betriebszeiten der Tankkartenanlage vor und weiters, im Bedarfsfalle die abzugebenden Treibstoffmengen zu kontingentieren.
17. Der Ersatz verloren gegangener oder beschädigter Tankkarten hat ausschließlich über das zuständige Lagerhaus zu erfolgen. Die Benützung der Tankkartenanlage ist ausschließlich mit den vom Lagerhaus ausgegebenen Tankkarten zulässig.
18. Bei irrtümlicher Aktivierung eines Zapfpunktes ist dieser zu deaktivieren, indem man die Zapfpistole aus der Halterung nimmt und wieder einhängt, bevor man einen anderen Zapfpunkt aktiviert.
19. Bei Zweifelsfragen über die getankten Treibstoffmengen wird die volle Beweiskraft der Messergebnisse des Tankstellenzählwerkes anerkannt.
20. Der Kunde ist verpflichtet, jeden Schaden, der aus einer missbräuchlichen Verwendung der Tankkarte und/oder aus der Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entsteht zu ersetzen und das Lagerhaus gegen Forderungen Dritter aus welchem Rechtsgrund immer schad- und klaglos zu halten.

_____ Datum

_____ Unterschrift